Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Hellweg-Hochsauerland informiert:

Was sind familienfreundliche Maßnahmen?

Mit einer familienbewussten Personalpolitik können sich Unternehmen einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil verschaffen. Denn eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird für Beschäftigte und Jobsuchende immer wichtiger! Viele familienfreundliche Maßnahmen müssen nicht zwingend kostenintensiv sein und können in jedem Betrieb, unabhängig von Branche und Größe, etabliert werden.

DAS SIND DIE VERSCHIEDENEN HANDLUNGSFELDER MIT BEISPIELEN:

ARBEITSZEIT UND ARBEITSORT

- Flexible Arbeitszeiten
- Arbeitszeitkonto
- Teilzeitmodelle
- Flexibles Aufstocken bzw. Reduzieren der Arbeitszeit
- Lebensphasenorientierte Arbeitszeitgestaltung
- Flexible Pausenregelung
- Flexibler Umgang mit familiären Sondersituationen
- Job-Sharing
- Sabbaticals
- Home Office und Mobiles Arbeiten

ARBEITSORGANISATION

- Teamarbeit mit gegenseitiger Rücksichtnahme und gemeinsamen Entscheidungen, z.B. bei Arbeitsteilung oder Urlaubsplanung
- Alters- und geschlechtergemischte Teams
- Eindeutige Vertretungsregelungen, so dass Beschäftigte flexible Arbeitszeiten etc. wahrnehmen können
- Berücksichtigung von Familienfreundlichkeit in Arbeitsabläufen

Familien-Freundliches-Unternehmen im Hochsauerlandkreis

SOZIALE LEISTUNGEN

- Möglichkeit, Kinder in Betreuungsnotfällen mit ins Büro zu bringen
- Kinderbetreuungsangebote in den Ferien
- Information/Beratung zum Thema Kinderbetreuung und Pflege
- Kurzfristige Freistellung bei familiären Kinderbetreuungs- oder Pflegenotfällen
- Sonderzahlungen bei besonderen familiären Ereignissen
- Finanzielle Unterstützung haushaltsnaher Dienstleistungen
- Vergünstigtes Kantinenessen für Angehörige
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Anerkennung von ehrenamtlichem/sozialem Engagement
- Psychosoziale Beratung und Hilfe
- Geldwerte Vorteile
- Soziale Vergütungsbestandteile

UNTERNEHMENS- UND PERSONALPOLITIK

- Familienfreundlichkeit/Mitarbeiterorientierung als Bestandteil des Unternehmensleitbilds
- Mitarbeiterbewusstes Führungsverständnis
- Trainings/Mentorings für Führungskräfte
- Personalentwicklungsplan
- Führungskräfte als “Vorbilder” bzgl. Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Elternzeitbegleitung
- Gleichstellung/Förderung von Frauen und Männern mit familiären Pflichten
- Regelmäßige Mitarbeitergespräche, Mitarbeiterbefragungen oder Betriebsversammlungen
- Nachfolgemanagement

INFORMATION UND KOMMUNIKATION

- Verschriftlichung relevanter Personalprozesse
- Interne und externe Auflistung und Bekanntmachung aller familienfreundlichen Angebote
- Benennung fester Ansprechpersonen zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Machen Sie hier den Selbst-Check Familienfreundlichkeit! →

Kontakt: Isabelle Haite
isabelle.haite@hochsauerlandkreis.de
0291 94 1650